

(Wild-) Bienen und Kleingärtner

Die Aktion "Berlin summt" hat ja wieder einmal die Bedeutung der Bienen für eine ertragreiche Fruchtziehung, aber auch für das ökologische Gleichgewicht dargestellt. Es geht aber eben nicht nur um Honigbienen (auch wenn diese durch die Varroamilbe stark dezimiert werden), Wildbienen und Hummeln haben eine wesentlich höhere Bestäubungsleistung und damit auch eine große ökologische Bedeutung. Andererseits ist der Lebensraum der Wildbienen in der Stadt immer mehr beschränkt. Wir können in unseren Gärten viel dazu beitragen, dass die Artenvielfalt der Wildbienen erhalten bleibt.

Auch jetzt können Sie noch etwas zur Unterstützung der Wildbienen und Hummeln tun: Säen Sie auf abgeernteten Beeten Folgepflanzen wie Gelbsenf, Phacelia (wird auch "Bienenfreund" genannt) oder Serradella. Die Gründüngung regeneriert den Gartenboden, über die Blüten freuen sich die Bienen!

Fazit: Keine Brachflächen im Garten, Gründüngung säen!

Bezirksverband der Kleingärtner Berlin-Weißensee e.V.

Langhansstraße 97

13086 Berlin

Telefon: 9251190

Sprechzeit: jeden Dienstag von 14 - 18 Uhr

www.kleingaertner-weissensee.de

bdk.weissensee@gmx.de

Bezirksverband der Kleingärtner Berlin-Weißensee e. V.

Wir in Weißensee!

Ein Infoblatt des Bezirksverbands

Ausgabe II/2012

Sehr geehrte Gartenfreundin, sehr geehrter Gartenfreund,

auch mit der zweiten Ausgabe des Infoblatts möchten wir Sie über Neuigkeiten im Weißenseer Kleingartenwesen informieren. Der Bezirksverband hat sich mit einem sehr ansehnlichen Stand der Gartenfachberatung am "Tag des Gartens" in Pankow beteiligt. Das war eine sehr gelungene Präsentation der Berliner Kleingärtner, die auch von vielen Weißenseer Familien besucht wurden. Der nächste größere öffentliche Auftritt des Bezirksverbands wird -mit Unterstützung der Weißenseer Kleingärtner- das traditionelle "Weißenseer Blumenfest" sein: Wir sehen uns am 25. August am "Weißen See"!

Mit den besten Wünschen für einen schönen Gartensommer 2012!

Holger Thymian
1. Vorsitzender

Regelungen der neuen Verwaltungsvorschriften

Mit der "Verwaltungsvorschrift über Dauerkleingärten und Kleingärten auf landeseigenen Grundstücken" vom 15.12.2009 wurde der Versuch einer Gratwanderung zwischen den Bestimmungen des Bundeskleingartengesetzes und der Anpassung der Nutzungsmöglichkeiten an aktuelle gesellschaftliche Gegebenheiten unternommen. Das ist nicht in allen Teilen gelungen, daher wird der Bezirksverband Weißensee den bestehenden alten Zwischenpachtvertrag mit dem Bezirksamt Pankow nicht generell durch diese neue Verwaltungsvorschrift ersetzen können. Allerdings gibt es -kleingartenunschädliche- Regelungen, die vom Bezirksverband durchaus übernommen werden können. Ab sofort gilt für alle Kleingärten -auch für die nichtlandeseigenen- im Bezirksverband Weißensee:

- Nach Zustimmung des Verpächters kann ein aufblasbares Schwimmbecken mit höchstens 3,60 m Durchmesser aufgestellt werden.
- Auf der Parzelle darf ein Kinderspielgerät aufgestellt werden.
- Das Aufstellen eines Zelt/Pavillons mit max. 15 m² Grundfläche ist ohne Zustimmung des Verpächters von April bis Oktober gestattet.
- Nach Zustimmung des Verpächters kann ein Gewächshaus mit einer Grundfläche bis 12 m² aufgestellt werden.

Fazit: "Modernisierung" des Kleingartenwesens - JA
Gefährdung des Kleingartenwesens - NEIN

"Bester Weißenseer Kleingartenverein"

Der Bezirksverband hat einen Preis ausgelobt, der einem Kleingartenverein für besondere Aktivitäten im Vereinsleben übergeben wird. Dies soll Anregung und Ansporn sein, um auch einmal neue

Ideen im Verein einzubringen, neue Aktivitäten zu wagen und das Kleingartenwesen attraktiv zu gestalten.

Der Pankower Bezirksbürgermeister stiftet ebenfalls einen Ehrenpreis für die beste Weißenseer Kleingartenanlage.

Fazit: Ihr Verein bewirbt sich bis zum 1. August.

Weißenseer Blumenfest

Die Weißenseer Kleingärtner beteiligen sich auch 2012 am Blumenfest. Wir werben somit um neue Kleingärtner, aber auch um Akzeptanz der Kleingartenanlagen in der Öffentlichkeit - wir sind eben nicht die Deppen, die künftige Bauflächen als öffentliches Grün pflegen und dafür auch noch bezahlen. Also bitte viele Blumensträuße zum 25. August 2012 spenden! Die Vereine werden gebeten, die Blumenspenden am 25.8. in eigener Verantwortung zum Weißenseer Blumenfest zu bringen. Mit den Blumensträußen bitten wir auch wieder um eine kleine Geldspende, der Erlös soll einer gemeinnützigen Einrichtung zugutekommen.

Fazit: Bitte zum Blumenfest viele Blumensträuße spenden!

www.kleingartner-weissensee.de

Unter dieser Adresse war der Weißenseer Bezirksverband einer der ersten in Berlin, die sich im Internet der Öffentlichkeit präsentierten. Das ist nun aber schon mehr als 15 Jahre her - Zeit für eine "Generalüberholung". Schauen Sie sich die neuen Internetseiten des Bezirksverbands an.

Fazit: Neuer Internetauftritt des Bezirksverbands!
Anregungen und Hinweise sind willkommen!